

## AgendaTreff am 12. April 2023

17.30 bis 19 Uhr in der gretl

---

### (1) Einstiegsrunde

Heute ist Gerald Stadlhofer, Mitarbeiter der Wiener Linien zu Gast beim Agenda-Treff. Neben den beiden AgendaMargareten-Mitarbeiterinnen Milena und Fabian sind drei Personen anwesend. Eine weitere Person kann heute leider nicht dabei sein, hat aber vorab einige Fragen für den Mitarbeiter der Wiener Linien geschickt, die wir ins Gespräch einfließen lassen.

### (2) Ideen und Anliegen der Teilnehmer\*innen

#### Aktuelle Themen der Radlobby Margareten:

- Unzufriedenheiten von Radler\*innen aufgrund der Baustellen
- Vorschläge für Grünpfeile bei den Ampeln eingereicht
- Einbahnen öffnen in Margareten forcieren
- Beschäftigung auch mit größere Vorhaben: zB Margaretenstraße, Matzleinsdorfer Platz
- Die Radlobby trifft sich regelmäßig in der gretl, Interessierte können gerne vorbei schauen!

### (3) Input von Gerald Staldhofer von den Wiener Linien

Gerald Stadlhofer ist zuständig für die Bezirkskoordination, und arbeitet in der Abteilung für betriebliche Planung. Beim Agenda-Treff gibt er uns einige Einblicke in die Arbeit der Wiener Linien:

#### Vorgehensweise beim U-Bahn Bau und Zuständigkeiten der Oberflächengestaltung

- Seitens der Stadt gibt es ein generelles Projekt der MA18 für den U-Bahn Bau. Im Rahmen des generellen Projekts wird die U-Bahnachse und die Straßenführung festgelegt sowie die Lage der Stationseingänge geplant.
- Sobald die MA18 ein generelles Projekt abgeschlossen hat, wandert es zu den Wiener Linien und wird dort detailliert ausgearbeitet. Dies betrifft das Bauwerk und die U-Bahn Trasse.
- Für die Oberflächengestaltung ist dann wieder die MA18, gemeinsam mit der MA28 und der MA19 zuständig, in Abstimmung mit dem Bezirk. Fragen der Verkehrsorganisation sind politische Entscheidungen, diese sind die Basis für die Ausgestaltung. Die Wiener Linien sind in dem Prozess dabei, aber nicht federführend.
- Die Oberflächengestaltung wird idealerweise zeitgleich oder vor der U-Bahneröffnung fertig. Die Planung dafür beginnt ca. 2,5 Jahre vor der Fertigstellung.
- Wiener Linien sind für Bau & Planung von Tunnel und Stations-Gebäude zuständig.
- Derzeit wird für den U-Bahnbau der Linie U5 hinuntergegraben, anschließend wird der Tunnel gegraben.
- Aufnahmegebäude der U-Bahn: Ein Aufnahmegebäude wird in der Siebenbrunnengasse kommen, eines beim Bacherpark, jeweils mit Treppen und Aufzügen, ohne Rolltreppen.
- Baufertigstellung ist für 2028 in Margareten geplant.

### Wer ist für Radabstellanlagen und die Radwegeführung an Stationen zuständig?

- Verkehrsplanung ist eine politische Entscheidung. Die Planung wird nicht von den Wiener Linien, sondern von der MA18 gemacht.

### Wie kann man sich über aktuelle Projekte der Wiener Linien informieren?

- Website zum U-Bahn Bau besuchen: <https://www.wienerlinien.at/die-neuen-stationen>
- Ins Besucherzentrum beim Volkstheater: U2xU3 Station Volkstheater, Aufgang Burggasse, im Zwischengeschoß neben dem Service Point (Burggasse 1, 1070 Wien)  
<https://www.wienerlinien.at/infocenter-u2xu5-erleben>

### Verkehrsknotenpunkt Matzleinsdorfer Platz

- Baustelle aufgrund des U-Bahnbau
- Lifte und Aufgänge wurden bereits neu gebaut

#### Anregungen und Infos der Teilnehmer\*innen:

- Bushaltestelle (14A) sollte verschoben werden, weil Haltestellengestaltung sehr unattraktiv ist
- Der Matzleinsdorfer Platz ist für Fußgänger+Radfahrer\*innen sehr unattraktiv gestaltet
- Immer wieder bekommt das Jugendzentrum Anfragen z.B. von der TU Wien im Rahmen von Studierendenprojekten, ob am Matzleinsdorfer Platz ein Aufenthaltsort für Jugendliche geschaffen werden könnte...aber wie? Er wird immer ein Transitort bleiben.

### Wie kann man sich als Bürger\*in in Planungen der Wiener Linien einbringen?

Manche Bürger\*innen würden sich gerne mit ihrer lokalen Expertise in Planungsprozesse einbringen, zB in die Gestaltung des Matzleinsdorfer Platzes. An wen kann man sich als Bürger\*in am besten wenden bzw. welche Gestaltungsspielräume gibt es?

- --> Bezüglich Gestaltungsspielräume beim Matzleinsdorfer Platz wird sich Gerald Stadlhofer erkundigen.
- Eventuell könnten wir auch im Rahmen der AgendaMargareten eine Vor-Ort Besichtigung organisieren, das wird bereits seit längerem angedacht.
- Weitere Idee: künstlerische Gestaltungs-Ideen zum Matzleinsdorfer Platz könnten bei KÖR – Kunst im öffentlichen Raum, eingereicht werden. Dort gibt es auch ein Umsetzungsbudget.
- Bezüglich Mitsprache bzw. Feedbackrunde von Oberflächengestaltungen bei Projekten: Dafür müsste ein Beteiligungsprozess über den Bezirk organisiert werden, in anderen Bezirken gibt es beispielsweise Austausch-Treffen mit der GB oder der Agenda.

### Welche Möglichkeiten der Verkehrsoptimierung der Öffis haben die Wiener Linien?

- Wiener Linien kann an die MA46 Anträge stellen, wenn es um zB Änderung von Ampelschaltungen oder ähnliches geht um die Leistungsfähigkeit zu verbessern.

### Wie stehen die Wiener Linien zu Begegnungszonen und Tempo 30?

- Begegnungszonen: Wiener Linien spricht sich immer wieder gegen Begegnungszonen aus, weil dadurch die Fahrgeschwindigkeit der Busse nicht gewährleistet werden kann und eingebremst wird.
- Tempo 30 statt 50: Ist für Wiener Linien oft schwierig, da es aufgrund von Ampelschaltungen zu noch größeren Wartezeiten kommt. Es kommt aber immer auf die Situation an, bei der Thaliastraße wurde z.B. eine spezielle Lösung gefunden: Straßenbahn darf 50 fahren, Autos nur 30.

### Wie schaut die Zukunft des 14A aus (Routenführung)?

- Zeitnah zur Fertigstellung der U-Bahn wird ein Sekundärnetz ausgearbeitet. Hier werden die Fahrgastströme betrachtet und überlegt, wie man das bestehende Netz an die U-Bahn anpassen kann.
- Busse haben eine wichtige Feinerschießungsfunktion, in Margareten vor allem 12A und 14A, das Angebot wird sich für Fahrgäste nicht verschlechtern, Fahrströme werden sich verlagern.
- Die U-Bahn hat sehr hohe Transportkapazitäten und ein höheres Einzugsgebiet; Buslinien fungieren oft als Zubringer. Ca. 5 Minuten, also 300 Meter, nehmen Öffi Nutzer gern auf sich, um zu einer Station zu gehen.

### (3) Aktuelle Themen der AgendaMargareten

#### Aktuelle Projekte:

- Eröffnung Bello-Brett: Das Nachbarschaftsbrett in der Hundezone wird am Mo, 17. April feierlich eröffnet in der Hundezone Einsiedlerpark! Ab dann kann es von allen Parkbesucher\*innen genutzt werden um Informationen auszutauschen.